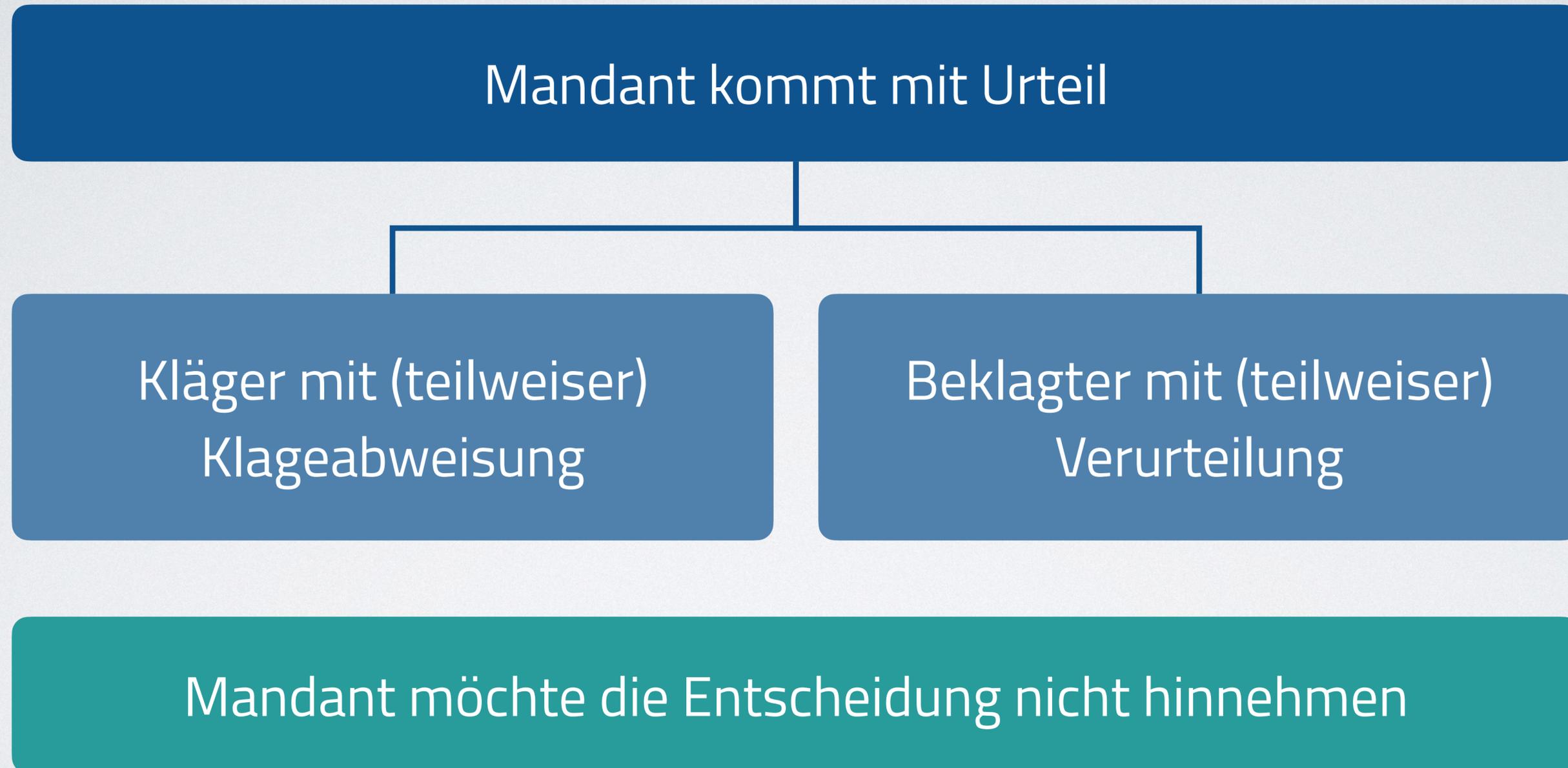


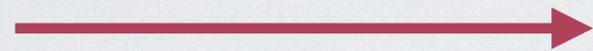
Die Anwaltsklausur im Zivilrecht

# Berufungsklausur

## Gutachten und Zweckmäßigkeit



Begehrt



Was will der Mandant erreichen?

prozessuales Gutachten



Was kann der Mandant erreichen?

materielles Gutachten



Zweckmäßigkeitserwägungen



Welches Vorgehen ist am zweckmäßigsten?

Laufen die Fristen noch?

Ist die Berufung statthaft und zulässig?

Berufungsfrist

1 Monat ab Zustellung des Urteils (§ 517 ZPO)

Fristberechnung

ggf. Wirksamkeit der Zustellung

ggf. Wiedereinsetzung

## Berufungsbegründungsfrist

Zulässigkeitsvoraussetzung (§ 522 I ZPO)

2 Monate ab Urteilszustellung (§ 520 II 1 ZPO)

ggf. Wiedereinsetzung (§ 233 Satz 1 ZPO)

Frist: ein Monat (§ 234 I 2 ZPO)

Beschwer über 600,00 Euro



zugelassene Berufung

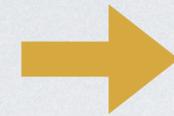
Wert des Unterliegens  
des Mandanten

nicht Streitwert I. Instanz

Bindung des  
Berufungsgerichts

keine Prüfung der  
Zulassungsgründe

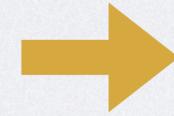
erstes VU



unstatthaft (§ 514 I ZPO)

nur Einspruch (§ 338 ZPO)

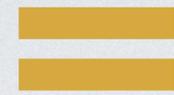
zweites VU



statthaft (§ 514 II ZPO)

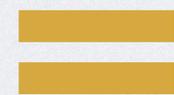
(zunächst) auf Behauptung  
schuldloser Säumnis beschränkt

trotzdem alle Berufungsgründe darlegen



Begründetheit der Berufung

so prüfen, als gäbe es das angefochtene Urteil nicht



wie Kläger- bzw. Beklagtenklausur

Berufungsgründe am jeweiligen Tatbestandsmerkmal

Urteil beruht auf formellen oder materiellen Rechtsfehlern

Fehler muss sich auf das Ergebnis ausgewirkt haben

Tatsachengrundlage des Berufungsverfahrens rechtfertigt  
andere Entscheidung

örtliche oder sachliche Unzuständigkeit des Ausgangsgerichts  
ist unerheblich (§ 513 II ZPO)

erstinstanzlich festgestellte Tatsachen (§ 529 I Nr. 1 Halbs. 1)

grdstzl. Bindung an Wiedergabe des Parteivortrags  
im Tatbestand (§ 314 ZPO)

wiederholte Tatsachenfeststellung (§ 529 I Nr. 1 Halbs. 2)

Wiederholung der Beweisaufnahme

neue Tatsachenbehauptungen, soweit zuzulassen  
(§§ 529 I Nr. 2, 531 I)

Beschränkung der Berufung?

Kosten reduzieren

Risiko einer Anschlussberufung (§ 524 ZPO)

keine Beschwer erforderlich

bspw. Klageerweiterung

Berufungswert muss nicht erreicht sein

Mandant kann am Ende schlechterstehen als ohne Berufung

Klageänderung, Widerklage,  
Aufrechnung

§ 533 ZPO

einstweilige Einstellung der  
Zwangsvollstreckung,  
§§ 719 I 1, 707 ZPO

Antrag abhängig vom Tenor  
des Urteils